Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 17 (1895)

Heft: 38

Anhang: Beilage zu Nr. 38 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

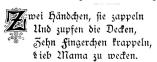
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kindchens Erwachen.



Ein Stimmchen erschallet So fanft und zufrieden. -"Mein Kindlein!" So lallet Sonft feines hienieden.

Da ftrahlt ein Befichtchen So freundlich und lächelt -Ein herzig Bedichtchen, Das himmelsluft fächelt.

Und sehen mich endlich Die Augen, die blauen, So ist's mir, als fonnt' ich Ins himmelreich schauen.

Stenographie.

Die Stenographie erlangt im Gelchäfts und Versteprsleben ftets größere Bedeutung. Und wie könnte das in unserer ichnellebigen und vielfordernden Zeit auch anders sein! Die Stenographie ermöglicht es, viermal schneller als mit der gewöhnlichen Schrift zu schreiben, ohne hinter derfelben an Zwertzlissgeit und Lesdarfeit zurüczuschen; sie ist eine vollkommene Schrift und reiht sich würdig an die großen Fortlchritte an, die sich auf aufen Gebieten der Technik vollzogen haben.

Wozu aber das in der "Schweiz. Frauenz-Zeitung", wird manche Leferin fragen. Die Frauenwelt beruhige sich, es handelt sich nicht und ruse Ebevie, sondern um des Lebens goldnen Baum. Die Stenographie in ihrer heutigen Berensachung ist nicht schwer zu erkernen. Auch die nur halbwegs gebildete Frau kann sich salt piedend mit derselben vertraut machen und manche hat es darin ichon zu großer Fertigkeit gebracht, ist doch eine leichte Sand die fast wichtigste Verschungung höherer stenographischer Leistungsfähigkeit. In das Wesen der Stenographie einzubringen, ist eine anregende und interssante Beschäftigung, die manch anderm Sport vorzuziehen sein dürfte.

Die Kurzschrift ist indes kein Svort und will es

vertigatiging, de minich inder in Sport vollzigier iein Dieffen. Die Kurzschrift if indes kein Sport und will es auch für das schöne Geschlecht nicht sein. Wenn diesem alle Beruse zugänglich sein sollen, so muß es sich auch mit den geforderten Kenntnissen und Ferrigkeiten auszüten, um nicht im Wettebewert mit dem stärkern Geschlecht zu unterliegen. Die Frau, welche einen mit viel Scheibardeit verbundenen Berus ergreift, wird durch die Stenographie im Kampf um ihre Erstengang oft unterstützt werden, ist es doch nicht mehr selsten, daß dei Stelleaussichreibungen die Kenntnis derselben als Ersoordernis der Anfiellung genannt wird. Doch nicht bloß den auf Selbfändigkeit angewiesenen Frauen dietet die Stenographie praktische Vorteile. Die Gattin leistet ihrem Manne, dem sie im Geschäft mithilft, doppelte Hille, wenn sie der Stenographie mächtig ist; sie ersetzt ihm oft einen Angestellten. Entweder wirst sie die hat

Neuheiten in Seidenstoffen

weisse, schwarze u. farbige jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Pirtuket. Tansende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Welche Farben winschen Sie bemuster! ?

Adolf Grieder & Cie., Seldenstoff. Zürich

Königl. Spanische Hoflieferanten.

212] Herr Dr. M. Helf in Wien schreibt: "Beehre mich, Ihnen mit grosser Befriedigung mitzuteilen, dass meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämatogen ganz vorzügliche waren. Drei Fälle eminenter Bleichsucht zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besserung. Das Fehlen jeder unliebsamen Nebenwirkung, die kräftige Steigerung des Appetits machen Ihr Präparatzu einem wertvollen Requisit des Arzneischatzes."

Bleichsucht.

tierten Briefe in stenographischen Zügen aufs Papier und fertigt sie nachher kurrentichriftlich aus, ober wenn ber Mann — was immer häusiger ber Hall sein wird — selbst stenographiekundig ift, so überträgt sie bessen Stenogramme. Auf diese Beise wird er von dem besichwerlichen Schreibwerf entlastet und gewinnt Zeit zu anderer Arbeit, die notwendig von ihm selbst weich. werden muß.

Mur wer aus eigener Erfahrung ben Rugen ber Stenographie fennen gelernt hat, ift im ftanbe, benjelben richtig zu würdigen. J. K.-W.

Eine Stiefelpuhmaschine mit Elektricitätsbetrieb.

Die elektrische Stiefelpusmaschine, welche in Amerika in Betrieß gefegt ift, besteht aus einem Stuhl und einem Solzfasten. Un dem Holzfasten find nache dem Fußoden zwei Steigeisen befestigt und über sedme eine rotierende Bürste. Die eine Bürste ist hart und dient als Schmusten die eine Bürste ist weich und trägt die Wicken auf. Der Apparat funktioniert in folgender Weise Man setzt sich auf einen Stuhl, legt den Fuß auf das Seigeisen mit der harten Bürste, dann wirst man einen Nickel in den Kasten, es erscheint eine Glühlanne, und die grobe Bürste beginnt ihre reinigende Thätigkeit. Dann ftellt man den vom Straßenighmus befreiten Stiefel auf has Seigeisen mit der weichen Bürste, die ihn gründlich schwärzt. Nun übergibt man den Stiefel noch einmal der harten Bürste, welche ihm setz ben gewünschien Klanz verleiht. Das Ganze dauert eine bis zwei Minuten. Der Erfinder diese Automaten beabsichtigt ihn in großen Städen an öffentlichen Plätzen, auf Bahnhofsperrons, in Hotels und Kasserläden aufzustellen. — Ueberall Gresat für die menichliche Arbeitskraft, aber kein Ersa dem Arbeitenden sin den Arbeitenden Broterwerb!

Per Schweizer Vauer. Kalenber für die schweiz. Landwirte auf das Jahr 1896. Herausgegeben von der Cefonomischen und Gemeinmizigigen Gesellschaft bes Kantons Bern. Preis 40 Cts. Berlag von Schmid. France

Setonontiggen und Gemeinnigigen Gereungut; ver zumins Vern. Preis 40 Cts. Berlag von Schmid, Franke & Co., Bern.
Ein Volksmann, welcher Sinn und Verstädndis für Land und Leute und von dem Jahrgang Kenntnis genommen hat, gibt solgendes Utreil darüber ab: Utritel diese Kalenders enthalten Aufflärung und Winfe aus allen Gebieten der Landwirtichaft, die der Lefer alle zu Rugen ziehen kann. Für die Unterhaltung wechseln gemütvolle Grächlungen mit lustigen Schnenten und Schwänfen, sowie mit Gedichten unserer besten Volksächter ab. Wie der Text, so werden die Austrationen jedermann ersteuen, die schönen Auserthäufer, die vortresslichen Kasselieren Freier vom letzten Jahr, die Ubbildungen von Futterfräutern, der Gestägelhof, werden allgemeine Anersenung sinden; das Bild von L. Anker (der Größvater) ist ein Weisterslich. Nicht minder werden die Zeichnungen zu Gotthelfs Uli der Kneck Freude erregen.

Ohne anderen Kalendern zu nahe zu treten, dürfen wir den "Schweizer Auer" dem Landvolt als einen seinen Bedürfnissen und Anschauungen ganz besonders entsprechenden empsehlen.

entiprechenden empfehlen.

Briefkaffen der Redaktion.

Frau A. 3. in S. Mit ben Spiken hat es seine Richtigkeit, es können bieselben ein großes Vermögen repräsentieren. Ihre Sammlung wird aber kaum so bezbetend sein, daß beren Veräußerung Ihnen ein Verz

Seidenstoffe

in schwarz und farbig in schöner Auswahl versenden meter-und stückweise zu Fabrikpreisen von 60 Cts. an per Meter ble Pr. 18.20

E. SPINNER & Cie. wormals J. Zürrer, at Zürich Neuheiten! Man verlange gefl. Muster.

sowie Molletons, Oxfords, Piqués
biz u den elegantesten Jaquardinanellen in
hunderten Sortimenten wollener und baumvollener Gewebe zu Kleidern, Blusen, Hemden.
Linterkleiderten etc. [799]
55 Cts.
Damenkleiderstoffe, schwarz u. farbige von 65 Cts.
an. Herrenkleiderstoffe von Fr. 1.90 an
biz zu den feinsten Cheviols, Loden, Kammgarne, Tube, Creponsete. zu billigsten Preisen.
Muster und Modebilder bereitweiligst franko.

mögen einbringen wird. Immerhin kann schon ein einzelnes Stück unter Umständen recht werwoll sein. In sedem Fall ift Ihnen zu raten, den Besig nicht zu versichleubern, bevor anerkannt solide Kenner die Sammtung gesehen und gewertet haben. Wenn Sie uns Ihren vollen Namen nennen, sind wir im Halle, Ihnen passend Vorssessenden. Die im Ihnen indessen die Ahnen passenden Jahlenangaben, die Ihnen indessen ichwerlich nügen können: Die Spigen der Pringsssin von Wates schöder und auf einen Wert von einer Million, diesenschaftes und Vorssenden die wieden die Vorssenden die Vorsse

Papites auf 30.,000 M., wahrend beigenigen der Altors ind Vanderbilts einen solchen von 12 und 19 Millionen Mark repräsentieren.
Frl. 5. 4. in A. Wir wollen sehen, was in der Scache zu thun ift. Der Zeitpunkt ist zwar nicht sehr passend und der Erfolg deshalb sehr fraglich.
Angeduldige Antter in A. Se wäre höchst unstig, wenn Sie aus den rein gesellichaftlichen Höflichseiten, die der Betreffenden nun gleich einen Eheftrick drehen wollten. Wenn der in Frage siehen Jüngling einen arbeitsunfähigen Bater und einen Kranken Veruder zu verlorgen hat, so sollte hierin für Sie Grund genug liegen, um seine Zurückhaltung zu erkfären. Wüßte der in Frage stehende Jüngling vielleicht, daß Sie im standen der Tochter die Kosten für einen erweiterten Aussstand bestreiten zu lassen, ob würde er vielleicht aus seiner gewungenen Keserve heraustreten. Man sollte benken, Ihr Vormund wüßte den richtigen Beg zu sinden, wenn Sie ihm die Sach eröffnen. Männer unter sich nehmen Sie ihm die Sach eröffnen. Männer unter sich nehmen Sie ihm die Sach eröffnen. Männer unter sich nehmen solle der Offenbeit kann in Ihrem Falle zur Erfösung werden nach beiben fann in Ihrem Falle zur Erlösung werben nach beiden

folche Dinge von ber praktischen Seite. Gble Offenbeit kann in Ihrem Kalle zur Erlöjung werben nach beiben Seiten.

Krau A. in E. Es gibt Leute, beren Beruf es zu sein scheich, bei den geringsten Dingen jedermann um Rat zu fragen und boch keinen solchen zu befolgen. Soche Menschen find die Aual berjenigen, deren Zeiten. In sehr Lebensflage auf sich seinen zu wählen, in jeder Lebensslage auf sich selben zu berufen. Ueberkassen sie Wahl ihres Hochzeitseis. War sie Wahl ihres Hochzeitseis. War sie Wahl der hie Wahl ihres Hochzeitseise. War sie Wahl der kief genug, den Gatten zu wählen, so wird sie micht ber Wahl des Kocks wohl auch fertig werden.

Kenglerige in A. Auch so freundlicher Witte gegensüber können wir nicht entsprechen. Wir sind zur Angabe der Adress wohl auch fertig werden.

Kenglerige in A. Auch so freundlicher Witte gegensüber können wir nicht entsprechen. Wir sind zur Angabe der Adress weber berechtigt, noch verpflichtet. Der Rame ist hier auch von keiner Sedentung und jede Frage wird richtiger beantwortet, wenn es durchaus unbefangen und rein sachlich geschehen kann.

E. In liebend Auge ist ein milber Richter Ferzweifelnde in Ver Ihren kohreltungen zusolge zu der eine Konflichsmaßtregeln schlen lassen. Ihren der den Mut nicht verlieren; denne ein sich sich ein der den Mut nicht verlieren, benn einmal vom richtigen Wege abweichen, heißt noch lange nicht, denselben für immer verlieren. Stellen Sie den Jängling unter die Obhut eines verständigen und wohlbenkenden Mannes, dem Sie de Situation klar legen, so wird die Scharte sich wieder ausweisen lassen. Unwerheiratete, in engen Anishaunungen aufgezogene und ausgewachsene Damen sind nur sehr leiten die einen Wisgriff gemacht; es fällt also nur ein Teil der Schulzungen, unrerfahrenen und nicht zwecknäßig deraten jungen Mann zurüft; sir den andern Zeit durch der jungen, unverfahrenen und nicht zwecknäßig deraten plungen Mann zurüft; sir den andern Teil dürfen eine Winter der hinner an ihre Unzulänglichteit denken, wenn es sich und beier verhalben und Wohn

Man verlange überall ausdrücklich die unübertroffenen Lachener Suppenrollen, die für 10 Cts. zwei Portiodrücklich die unübertroffenen Lachener Suppenrollen, die für 10 Cts. zwei Portio-Fleischbrühesuppen geben, und die von ärztlichen Autoritäten besteus empfohlenen Kinderhafer- und Reiscremmehle, sowie die erfrischenden Suppeneinlagen der Präservenfabrik Lachen am Zürichsee. [370

OETTINGER & Co.

Gesucht:

Blutarmut.

ein ordentliches, treues Mädchen von 16—17 Jahren als Stütze zu einer leiden-den Person. Auskuoft erteilen Haasen-stein & Vogler, St. Gallen. [834

Eine Tochter aus guter Familie würde als Küchen-Lehrtochter ange-nommen. (H 4269 Z) [841

nommen. (H 4269 Z) [841 Offerten an M. Fuchs-Fassbind, Hotel Meyerhof, Horgen.

Eine Tochter aus achtbarer Familie, L'interface aus achibarer raimie, sucht Stelle in einem Laden. Offerten unter U K 829 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Fräulein Bricod wünschen einige junge deutsche Fräulein

Zürich

in Pension zu nehmen. Stunden im Zeichnen, Malen, Französischen, Haus-haltungswesen, Nähen, Kleidermachen, Weissnähen, Sticken etc. Preis per Jahr 800 Fr. Adr.: Melles. Bricod, Pension Château d'Oex. (H 10972 L) [847

Brieflichen Unterricht in der vereinfachten

Stenographie

erteilt Frau E. Keller-Wilhelm in Aarau.

Eine Tochter, welche mit der Antisepsis wohl vertraut, tüchtig erfahren in der Kranken- und Kinderpflege, em fiehlt sich den geehrten Frauen als Vorgängerin. Nachfrage beim Annoncenbureau der "Frauen-Zeitung".

Zürich.

Schweizerische Fachschule für Maschinenstrickerei

und weibliche Handarbeiten Pfarrhaus Waldstatt, Appenzeil.
Gründlichen Unterricht, zahlreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anleitung zu vorteilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. [833]

werden durch das Tragen des berühmten

Magneta-Stifts

schnell u. dauernd beseitigt, Preis 70 Cts.
Alleinversand von J. A. Zuber,
Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen.

NB Zeugnisse gratis zu Diensten.

Rheumatismus.

Zahnschmerzen, Migräne, Krämpfe etc.



Raucher! 2

. kauft nur das beste. Wer diese Sorten kennt,

kauft nichts anderes!
200 Non-Coupés, extra Qual. Fr. 3. 60
200 hochf. Schenk-Cigarren 3. —
100 Rosalia, hochfein, 7er 2. 50
100 General-Herzog 2. 60
100 Manilla-Bouquet, 10er 4. 70

J. Winiger, Boswil.

Garantie — Zurücknahme.

Zurücknahme Garantie

Negheiten in:

Steppdecken Wolldecken Glättedecken Pferdedecken Sportdecken Tischdecken.

Auswahl ohneKonkurrenz.

Specialkataloge franko.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich. 640



Leinene, starke Reblaubengaze

100 120 150 180 cm breit 35 40 50 60 Cts. p. Meter per Stück 50 Meter 10 % billiger

Trauben-Säckli

kl. 15, mittl. 20, gr. 25 Cts. per Stück "1.50, " 2.—, " 2.50 per Dutzend per 100 noch etwas billiger

Spalier-Netze

2 Meter breit, sehr solid imprägniert per laufenden Meter Fr. 1.20

Raffia-Bast für Gärtner

per Kilo Fr. 2.—
per 5 ", ", 9.—
empfiehlt bestens" (OF 5444) D. Denzler, Seiler

Zürich Sonnenquai 12 und Rennweg 58.

Rothenbachs Selbstkocher.



Ehrendiplom u. goldene Medaille München 1895. Man verlange Prospekte. [814 Rudolf Schnorf, Zürich I. (H 4079 Z) Vertreter gesucht.



Gesündeste Binde.

Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. 708] Sehr beliebt (H 3542 Z) value and the Reise sent zu emprenden (Pi 3542 Z und allen anderen Systemen vorgezogen. Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80. H. Brupbacher & Sohn, Zürich

Schweiz. Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie in Zürich.

- Specialkurse. ⋖

Am 7. Oktober beginnen an der Fachschule folgende Specialkurse:

Must im Kleidermachen nebst Musterschnitt (für den Hausgebrauch). Dauer bis Weihnachten 1895. Kursgeld Fr. 55 (Maschinenmiete inbegriffen).

b) Kurs im Zuschneiden und Anfertigen der Frauenwäsche (für den Hausgebrauch). Dauer bis Mitte Februar 1896. Kursgeld Fr. 55 (Maschinenmiete inbegriffen).

Anmeldungen sind spätestens bis 2. Oktober an das Bureau der Fachschule, Schipfe Nr. 32, zu richten.

Zürich, 10. Sept. 1895.

Der Präsident des leitenden Ausschuses

846]

Der Präsident des leitenden Ausschusses Dr. A. Huber, Erziehungssekretär.

Töchter-Pensionat Kunstgewerbe- und Frauenarbeitsschule

75 Lavaterstrasse — Zürich-Enge — Lavaterstrasse 75.
Gewissenhafter, pünktlicher Unterricht in sämtlichen Fächern weiblicher Handarbeit in künstlerischer und praktischer Hinsicht, nach neuester Methode Wahl der Fächer freigestellt. Monatliche Kurse. (H 3018 Z) [601 Prospekte der Schule und des Pensionates kostenfrei durch die Vorsteherin.

Fräulein Schreiber.

Wie werden unsere patentierten

Heureka-Stoffe beurteilt?

Nach dem Urteile meiner Patienten zu schliessen, die Ihre Erfindung erprobten, können diese Fabrikate jedermann unbedenklich empfohlen werden.
Dr. B. in W.
Ich hatte Gelegenheit, mich über die Vorzüglichkeit Ihrer Erfindung zu überzeugen und kann Sie hinsichtlich derselben nur beglückwünschen.
Dr. F., prakt. Arzt, A.
Meine Cousine, Frl. A. in Luzern, wird Ihre Heureka-Heuden sehrgerne bei jeder Gelegenheit weiter empfehlen. Sie ist mit dem Bezogenen überaus befriedigt.
L. J. R., A. a/A.
Erzhine Heurekastoffe — Broderien — Muster zu Dieser zu Pieser. überaus befriedigt.

Farbige Heurekastoffe.

H. J. R., A. a./A.

Broderien.

Muster zu Diensten.

H. Brupbacher & Nohn, Zürich.

Kein Mittel

hat so vorzügliche Erfolge aufzuweisen, wie das berühmte

Amerikan. Bleichsuchts-Mittel "Iron".

General-Depot für die Schweiz Rosen-Apotheke Basel, Spalenthorweg 40.

Preis Fr. 2.50 franko durch die ganze Schweiz. (H785Q)



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig,

für Magenleidende ein diätetisches

Nähr- und Kräftigungsmittel ersten Ranges,

wird nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode hergestellt unter steter Kontrolle der Herren

unter steter Kontrolle der Herren
Prof. Dr. M. von Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl von Voit, München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Versandtgeschäft der Schweiz versendet franko, gratis Preis-courant und Muster in Bettfedern u. Flaum, Ross-haar, Wolle, Trlich, Bett-stoffe. Lager in Bettbe-standtheile, einzel. Matratz, fertig Betten v. 70—300 frei (ZZ) 788

Katalog mit ausgewählten Neuheiten, in Nummern veröffentlicht, wovon jede eine besondere Specialität behandelt und über 50 Modebilder und ein vollständiges. elegantes Schnittmuster in Normalgrösse enthält, Preis 50 Cts.; solche nach Ab-bildungen ebenfalls 50 Cts. [787

Mme. Meylan, Brugg, Aargau.

Jhren!

Räume auf und gebe beste silberne Uhren-Remontoirs, hochfeine, prächtige, à Fr. 15.— statt Fr. 25.—, goldene à Fr. 35.— statt Fr. 50.— gegen Nachnahme ab. (H 5473 J) [811]

Jean Gerber, fils, Delsberg, Berner Jura.

Aelteste Walliser Trauben-Handlung

O. de Riedmatten Nachfolger von Léon de Riedmatten

Sion.

Das Kistchen, 5 Kilo, Fr. 4.50 franko. Neue sorgfältige garantierte Verpackung.

иниминининий в приний в приний

Aussteuern

 ${f C}$ ිකාවේ ${f C}$

Ceylon-Thee.

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig

3. 75.

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg. Kongou • 4.— • 1/2 •

Ceylon-Zimt,

ceyton-zimt,
echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.
50 Cts., 100 gr. 80 Cts., ½ kg. Fr. 3. —.

Vanille,
I. Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.
Muster kostenfrei, Rabatt an Wiederverkäuler und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

(H 14 X) (50

pun

ii i

haben und D

Zu ren-

Winterthur. Niederlagen bei:

Joh. Stadelmann, Bedastr. 1713, St. Fiden, St. Gallen. Jean Zinsli, 31 Kerng., Zürich III.

Telephon 2698. Irrigateurs und Ansätze Spritzen, Douchen Bettschüsseln, Unterlagen Spucknäpfe

Fieber-Thermometer empfiehlt in grösster Auswahl und zu

billigsten Preisen [723]C. Fr. Hausmann, St. Gallen

Hecht-Apotheke - Sanitätsgeschäft.

Dank!

Seit beinahe zwanzig Jahren litt ich an einem hochgradigen, nervösen Leiden, an einem hochgradigen, nervösen Leiden, Neurasthenie, rasendem Kopfschmerz, geschwächtem Magen, nach jeder Mahlzeit, die unangenehmsten Aufregungen, Angstgefühl, an Gedankenschwäche, Rückenschmerzen etc., und neigte stark zu kalten Füssen. Ich war meines Lebens nicht mehr froh! Wandte mich brieflich auf Empfehlung an Herrn Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14, fand Befreiung von meinem jahrelangen qualvollen Leivon meinem jahrelangen qualvollen Lei-den, wofür hiemit meinen herzlichsten Dank öffentlich ausspreche!

Peterswald in Böhmen. 768] August Wolff.

staubfrei

wasserdicht,

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.35 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.46 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 8.63 bis Fr. 5.—). Damenhosen Fr. 1.45 bis Fr. 7.—, Nachtjacken Fr. 1.80 bis Fr. 5.—, Damenhosen Fr. 1.40 bis Fr. 3.—, Unterröcke Fr. 1.55 bis Fr. 8.—, Kissenanzüge Fr. 1.20 bis Fr. 1.75, Bettüberwürfe Fr. 3.50 bis Fr. 5.50. Erstes schwelz (Jamenwäsche-Versandhaus und Fabrikation R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

950 Meter über Meer

Felsenegg

Station Zug Gotthardlinie (H786Lz)

Altbewährter Luftkurort auf dem Zugerberg.

Prachtvolle Lage, grosse Tannenwälder, ebene Spaziergänge, Glas-Veranda, Wandelbahn u. s. w. Ia komfortabel eingerichtetem Neubau moderne Einrichtungen für Elektrotherapie, Hypotherapie, künstlich kohlensaure Bäder, Masse etc.; unter tüchtiger ärztlicher Leitung. Besitzer: J. Bossard-Ryf.

H. Brupbacher & Sohn, Bahnhofstr., Zürich

Heureka-Stoff, weiss,

Heureka-Stoffe, tarbig,

Heureka-Stoffe sind gesetzlich geschützt. Patente +6436 +6437. Heureka-Piqué für Damenkleider, Ju-pons, Frisiermäntel etc.

Heureka-Stoff, crême, Vorhangstoffe, Kleide Schürzen, Broderien etc.

Heureka-Stoffe: Ehrendiplom: London 1894 Goldene Medaille: Zürich 11) 1894. (H 1728 Z)

Heureka-Zwirnstoff. Das Beste für Betttüche und Bettwäsche.

Farbige Heureka-Stoffe blau [], blau gestreift, rot gestreift, bordeaux.

Man beliebe gefl. Muster und Prospekte zu verl.

Sichere und dauernde Heilung bei Flechten jeder Art

wird durch das seit vielen Jahren rühmlichst bekanute Flechtenmittel von Dr. Abel erzielt. Das Heilmittel, bestehend aus einem Thee, der das Blut von sämtlichen Unreinheiten befreit, und einer Salbe, welche binnen kurzem die Hautausschläge vollständig und dauernd beseitigt, ist frei von allen metallischen und narkotischen Giften, wie solche in vielen Fällen angewendet werden. Es ist darum vollständig unschädlich, leicht anwendbar und nicht berufstörend.

Preis franko per Nachnahme Fr. 3.75. Zu beziehen durch
J. B. Rist, Altstätten (Rheintal).

Wer eine Stelle sucht,

tut am besten, in der Frauen-Zeitung ein Inserat einzurücken. Das Blatt wird grösstenteils in gutsituierten Familien gehalten, also

Stellen zu vergeben haben,

so dass derlei Inserate gewöhnlich von bestem Erfolge begleitet sind. Die Druckzeile in kleiner Schrift (ungefähr 10 Silben) kostet 20 Cts., angefangene Zeilen werden voll berechnet. Die eingehenden Offerten werden jeden Tag den Auftraggebern zugestellt. Offerten und Anfragen sind jeweilen eine Frankomarke zur Weiterbeförderung resp. Antwort beizufügen.

Annoncenbureau der Schweizer Frauen-Zeitung Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

⇒∗ Grösste Auswahl ∗×⊶

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz, Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschnitzerei empfiehlt geeigneter Abnahme bestens [389]

Lemm-Marty -4 Multergasse 4- St. Gallen.

Während des ganzen Jahres

nicht nur ausschliesslich vor Weihnachten, findet man eine reiche und gewählte Ausstellung von Spielwaren in dem Special-Geschäft von Franz Carl Weber in Zürleh, mittlere Bahnhofstrasse Nr. 62. — Firma und Adresse nicht zu
verwechseln. — Es enthält dieselbe ausser vielen
hübschen und preiswerten Spielsachen, welche
sich besonders als kleine Geschenke oder als Mitbring für Kinder eignen, auch stets das Neueste dieser Branche und der Saison, so dass die Besichtigung dieses Magazins jederzeit Abwechslung und Interesse bietet. (H 4077 Z) [815

Meuheiten * Modes

Maison A. Olbert, Hotel Bellevue, Zürich.

Herbst-Modellhüte (M 10596 Z)

sind eingetroffen; Modistinnen wird je nach der Höhe der Anschaffungen Rabatt gewährt.

Direkte Sendungen an die bekannte erste

Kleiderfärberei & Chem. Waschanstalt

H. Hintermeister in Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuiert und in solider

Gratis-Schachtelpackung

retourniert.

[848 Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

> [143 und

Versandt für die ganze Schweiz.

LINOLEUMFABRIK NORTHALLERTON England

Stampfenbachstrasse Nr. 6, Zürich, empfehlen zu gefl. Abnahme:

Korkteppiche, ungemein beliebter Bodenbelag, weil sehr warm und schall-Qual. A B

uni . . . 183 cm 10, —
mit Dessin 183 , 11. —
230 , ——
275 , ——
866 , —— 8.50 9.50 12.50 16.— 22.— 6. — 7. — 10, — 12. — 16. — 4.80 3.80 und 8.50 12. — Vorlagen und Milieux 45/45 45/60 68/90 68/114 137/183 183/183 1.90 1.50 16.50 183/230 183/250 183/275 30. — 33. -200/300 230/275 230/320 220/266 366/366 45 cm Linoleum-Läufer 60 cm 70 cm 90 cm 114 cm 135 cm Stairs für Treppen u. a. C. 3. 10 2. 25 1. 75 4. 75 3. — 2. 75 1. 50

Granite, 183 cm breit, 14.—, Inlaid, 91 cm breit, 9.— (bei denen sich das Dessin nie abläufe). Linoleum-Ecken, Nr. 11.—, Nr. 2.—.75, Nr. 31.— Linoleumschienen, per laufenden Meter 2.50

Linoleum-Reviver und Cement, per Büchse 1.75

Linoleum, Generalagentur und einzige Verkaufsstelle der Schweiz bei:

Meyer-Müller & Co.,

Weinberg Nr. 6, Zürich, und Kasino Winterthur. !! Engros und Detailverkauf zu Fabrikpreisen !! !! Permanentes Lager von über 200 der neuesten Dessins!!

Linoleum, bester und billigster Bodenbelag.
 Sollte in keiner Haushaltung fehlen.

Bergmann's Lilienmilch-

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toilette-Seife. Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.

Nur echt von

(H 1274 Z) [651]

Dresden

Bergmann & Co. Zürich Man achte genau auf die

Schutzmarke: Zwei Bergmänner;

denn es existieren wertlose Nachahmungen.



Frauenbinde

Marwedes Moosbinde.

Das Reinlichste, Einfachste und Praktischte auf Reisen. Keine Wäsche. Aerztlich empfohlen.

Preise per Paket Fr. 1.—. Gürtel 75 Cts. Postversand.
Schadegg, Peters & Co., Zürich
Generalvertreter für die Schweiz.

825]

Pensionnat de demoiselles.

Madame Voumard reçoit chez elle quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre française; leçons dans la maison, ou lacinice de survice les cours supérieurs de **Neuchâtel**. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Mousieur le Past. et Prof. Quartier-la-Tente, St. Blaise. Adr. Mme Veuve Voumard à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674

Hausverdienst

für Frauen und Töchter.

Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original "Lamb"-Strickmaschinen.
Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht.
641] Die Vertreterin: (H 3120 Z)

Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17,

Aussersihl-Zürich.

A. Ballié

Möbel- und Bronzewarenfabrik (H 2457 aQ)

29 Freiestrasse 29 "Zum Ehrenfels" Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition.

Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbetten (Täter und
Decken), Leuchter, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons,
Pavillons, Portale etc. in Schmiedelsen werden aufs feinste in
meinen Werkstätten angefertigt.

Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapisseries artistiques),
Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Faiences, Bronzes
(zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen
Magazinen vorrätig. (627
Grosses J.ager in prachtvollen orientalischen Stickereien und
echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis.— Zeichnungen stehen zu Diensten

Lugano-Paraeiso Institut Grassi (Svizzera)

lugano-Parasis IIISLIUII UTASSI (Svizzera)
Kumplette u. regelmässige elem., technische, handelswissenschaftl., Gymn. und Liceal Kurse. Prächtige
Lage in der autiken Villa Fè, jetzt Eigentum des Institutes. Empfohlen für Sprachen und Handel. Vorbereitung auf das Polytechnikum und die Universität. Auf Wunsch Programme. (H 1361 O | 549
Prof. Luigi Grassi & Dr. Bernasconi, Brektoren.

Chr. Mäusli, Tapissier St. Magnihalden 3

empfiehlt sein grosses Lager in

Polster-Möbeln

jeder Art.

Specialität sehr bequem. Divans. Komplette Ameublements, fertige Betten, Matratzen jeder Art. —

Spiegellager. Garantiert solide, selbstverfert.
Arbeit.
Reparaturen älterer Polstermöbel.

Billige Preise. - Schöne Arbeit.

Wegen Lokalwechsel

alle aus früheren Saisons fertigen 70^{0} Kostüme (Jupons und Jaquetles) Rabatt.

Jordan & Cie., Zürich, Bahnhofstrasse 77.

Prima

Strassburger Sauerkraut

in Gebinden von

netto 121/2, 25, 50, 100 und 200 Kilo,

sowie auch kiloweise, empfiehlt bestens

Carl Alder

Telephon!

Speisergasse 9.

Telephon!

mit 🖁

[843

Kunst im Hause.

Holzbrandapparate und rohe Holzgegenstände zum Brennen und Malen in feinster Ausführung

empfehlen **Hunziker & Co.**, Aarau. Preiscourant franko.

per Meter! Damen-Loden Aniertogong

Promenade, Reise, Touren etc. elegante und prakti engl. tailor made Costüme

Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.

Specialität: Loden und Cheviots. Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehrold, Robes, Marktgasse. (622

Gesucht:

in ein **Moden-Geschäft** eine junge, intelligente Tochter mit schöner Hand-schrift, die mit den Bureauarbeiten verschrin, die ihlt den Bereadarbeiten vertraut ist. Bewerbungsgesuche mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, des Alters und Gehaltsansprüche sind sub 820 an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten

Lehrtochter gesucht.
Bei einer tüchtigen Meisterin könnte
eine intelligente Tochter von rechtschaffenen Eltern unter günstigen Bedingungen die Damenschneiderei
mit Konfektion gründlich erlernen.
Offerten an N K 16, Postfach 2241,
St. Gallen. 1844 St. Gallen.

Man sucht sofort für die französische Schweiz eine junge Tochter

als Volontärin; günstige Gelegenheif, die Sprache zu erlernen. Familienleben. Man sucht auch eine junge Tochter, welche den Modistinberuf erlernen möchte

Offerten an Frl. Rouiller, Modistin. (H 10447 L) |828 Lutry (Waadt). In der Familien-Pension von Frau

Fivaz-Rapp in Yverdon könn-ten bis Oktober wieder [785]

zwei junge Töchter

aufgenommen werden zur Erlernung der französischen Sprache. Familienleben. Zahlreiche Referenzen von früheren Pensionärinnen sind zur Verfügung.— Pensionspreis Fr. 6.0.—. (H 9784 L)

zum wilden de. Basel.

Fortwährender Eingang der neuesten

Herbst- und Winterstoffe

von den

billigsten bis zu den hochfeinst. Genres. 🦼

Inster umgehend und franke.

Gesucht:

in ein Hotel eine brave Tochter, welche das Hotelservice und die Küche erler-nen möchte. Gefl. Offerten unter Chiffre A 830 G an das Annoncenbureau dieses Blattes.

Töchterpensionat Lindengarten

Uster (Zürich).

Sprachen, Musik, Gesang, Malen, Zeichnen, Handarbeit, Buchführung, Haushalt.
Bedeutend ermässigter Pensionspreis.
Referenzen: Hr. U. Schmidlin, Dir. d. kant.
Technikums, Winterthur, Hr. Pfarrer Probst in Horgen. Prosp. u. weitere Referenzen zur Verfügung. (H 4124 Z) (323 Die Vorsteherin: Lea Hofmann.

Töchterpension M^{mes} Cosandier Landeron (Neuchâtel), Schweiz.

Landeron (Actionates), Schwelz.
Prächtige Lage. Studium in französ.
und englischer Sprache, Musik, Ausbildung im Haushalt, Küche und Handarbeiten. — Prospekt mit Ansicht des
Pensionates. (H 7907 N) [812]
Referenzen: Pastor Büchenel, Landeron; Pastor Quinche, Neuveville.

Pensionat [789 für junge Mädchen Lausanne (Schweiz).

Gründl. Ausbild. in der franz. und engl.
Sprache, sowie Handarb., Musik, Malen
etc.; Umgangsspr. ausschl. franz. u. engl.
Feinste Refer. u. Prosp. d. d. Vorsteherin
Mme J. Lippold,
Villa Weiler Avenue du Trahandan

Weiler, Avenue du Trabandan

Schinken

21/2-4 Kilo, fein im Geschmack, mildgesalzen, à Fr. 1. 40 per Kilo,

empfiehlt

Ackermann-Colin, Frauenfeld. Bei grösseren Bezügen entsprechende Preisermässigung.

Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter

Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Corset. Nicht zu verwechseln 6264 mit den angepriesenen Gesundheits-Corsets.



Für Leidende, sowie als Umstands- u. Nähr-Corsetage geradezu un-ersetzlich!

Für heranwachsende Töchter unentbehrlich!

Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und dem Ausland empfohlen. Empfehlungsschreiben liegen vor. [826 Bei Bestellungen ge-

nügt das Mass Brust und Rücken, unter den Armen gemessen. Die Preise sind per Stück für Qualität

D (Seide) F (Filigran) R C Fr. 7. — 10. — 13. — 15. -20. —

General-Vertreter für die Schweiz: Schadegg, Peters & Co., Zürich.

Gebrüder Hug & Co., Basel. Reichhaltigste

Musikalienlager und -Leihanstalt 19] Stets sorgfältig ergänzt (H2452Q) Abonnements über 100,000 Nummern.

Offeriere franko Bestimmungsstation echten

Malaga rotgolden

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungsmarke. Grosses Lagei in Madère, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tisch-weinen. (H5936X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Keine Blutarmut mehr!

Natürlichstes, nachhaltig wirkendes, billigst, und für den Magen zuträglichstes Mittel gegen Blutarmut ist nach dem Urteil medizinischer Autoritäten nufigetrocknetes Gehsenfleisch. 1688 Stetsfort in vorzüglichster Qualität vorrätig bei Th. Domenig, Chur. (H 756 Ch) (688

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme htto. 5 Ko. ff. Jöilette-Midall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [163 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Hotel und Pension Badhof Rorschach

Türkische, Dampf-, warme und Medikament-Bäder, sowie Massage und Elektricität, verbunden mit besteingerichteter Kuranstalt.

Sommer und Winter offen.

Leitender Badearzt:

Der Besitzer:

Dr. med. Hermann Ottiger. J. U. Dudly, Arzt. [130 (H 184 G)

Kinderzwieback

seit 25 Jahren erprobt als vorzügliches, ausserordentlich leicht verdauliches Nährmittel für kleine Kinder vom zartesten Alter an, per 1/2 Kilo à Fr. 1. 20, bringt in empfehlende Erinnerung [155

Carl Frey, Conditor, St. Gallen.
Prompter Versand nach auswärts.
Telepho Telephon.

Was, Wo und Wie

Sie annoncieren mögen, unterlassen Sie nicht, sich der bewährten Vermittlung des Hauses

Haasenstein & Vogler

erste und älteste Annoncen-Expedition
zu bedienen, das Inserate in sämtliche Zeitungen befördert, auch bei Benützung vieler Journale nur eines
einzigen Manuskriptes bedarf und bei umfangreichen
Aufträgen höchsten Rabatt gewährt.
Dasselbe ist unzweifelhaft am ehesten in der Lage,
bei aller Garantie für rascheste und zuverlässigste
Ausführung wirkliche Vorteile zu gewähren, und, wo
es gewünscht wird, kompetenten Rat zu erteilen.